Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **130 (2004)**

Heft 49-50: **Road Pricing**

PDF erstellt am: **02.06.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

*Amt für Verkehr und Tiefbau*

IIIIII KANTON solothurn

# Ingenieur – Projektwettbewerb Neue Aarebrücke

**Veranstalter**
Kanton Solothurn, Bau- und Justizdepartement, vertreten durch das Amt für Verkehr und Tiefbau, Rötihof, Werkhofstrasse 65, 4509 Solothurn, Tel. 032 627 26 33, Fax 032 627 76 94.

**Wettbewerbsaufgabe**
Die Wettbewerbsaufgabe umfasst folgende Elemente:
- **Projekt für eine neue Strassenbrücke in Olten** (Länge zirka 95 m, nutzbare Breite zirka 13 m)
- **Gestaltung des an den westlichen Brückenkopf anschliessenden Tunnelportals**

Für die Aarebrücke wird ein zweckmässiges Tragwerkskonzept mit hoher gestalterischer Qualität gesucht. Die Brücke und das Tunnelportal sollen sich optimal in die Umgebung einpassen.
Projektinfo zur Entlastung Region Olten www.entlastung.info

**Verfahren**
Der Wettbewerb wird in einem offenen, einstufigen, anonymen Verfahren durchgeführt. Er untersteht dem GATT-/WTO-Übereinkommen, der Submissionsverordnung und dem Submissionsgesetz des Kantons Solothurn sowie der Ordnung 142 des SIA (Ordnung für Architektur- und Ingenieurwettbewerbe, Ausgabe 1998). Die Verfahrenssprache ist deutsch.

**Teilnahmeberechtigung**
Am Wettbewerb teilnehmen können Planer aus den Fachrichtungen Ingenieurbau / Architektur / Landschaftsgestaltung, wobei die Federführung bei einem Bauingenieur liegen muss. Teilnahmeberechtigt sind Planer aus jenen Ländern, die das GATT-WTO-Übereinkommen unterzeichnet haben. Stichtag für die Erfüllung der Bedingungen ist der 1.1.2004.

**Termine**

| | | |
|---|---|---|
| Anmeldeschluss | | 05.01.2005 |
| Versand der Wettbewerbdossiers | ab | 07.01.2005 |
| Fragestellung | bis | 28.01.2005 |
| Eingabe Wettbewerbsarbeit | bis | 14.03.2005 |
| Einreichen Einsatzmodell | bis | 04.04.2005 |

**Wettbewerbsunterlagen, Anmeldefrist, abzugebende Unterlagen**
Teams, die am Wettbewerb teilnehmen wollen, haben sich beim Wettbewerbssekretariat F. Preisig AG, Etzelmatt 1, 5430 Wettingen, Tel. 056 426 40 15, Fax 056 427 21 94 bis spätestens am 5. Januar 2005 schriftlich anzumelden unter Bekanntgabe folgender Angaben: Zusammensetzung Team, Name/Adresse federführende Firma, Bestätigung der Bestellung der Modellgrundlage.

Das Wettbewerbsdossier wird den Teilnehmern ab 07.01.2005 vom Wettbewerbssekretariat zugestellt. Die Modellunterlage kann ab anfangs Februar 2005 bei Knecht + Partner Modellbau, Tödistrasse 22, 5430 Wettingen bezogen werden. Für die Abgabe der Wettbewerbsunterlagen wird keine Gebühr erhoben. Bei der Übergabe der Modellunterlage ist eine Depotgebühr von CHF 300.– zu bezahlen (Barzahlung).

Das Projekt ist auf einem Plan (Format A0) darzustellen. Der Veranstalter lässt ein städtebauliches Grundmodell im Massstab 1:200 erstellen. Jeder Teilnehmer erhält aus diesem Modell ein Einsatzmodell (Ausschnitt des Bereichs der neuen Aarebrücke). In dieses Einsatzmodell baut der Teilnehmer sein Brückenmodell mit Tunnelportal ein.

**Preisgericht**
Sachpreisrichter:
Silvia Forster, Stadt Olten, Stadträtin; Dr. Peter Pont; TCS Regionalgruppe Olten; Christian Wüthrich, Stadt Olten, Kommission für Stadtentwicklung.

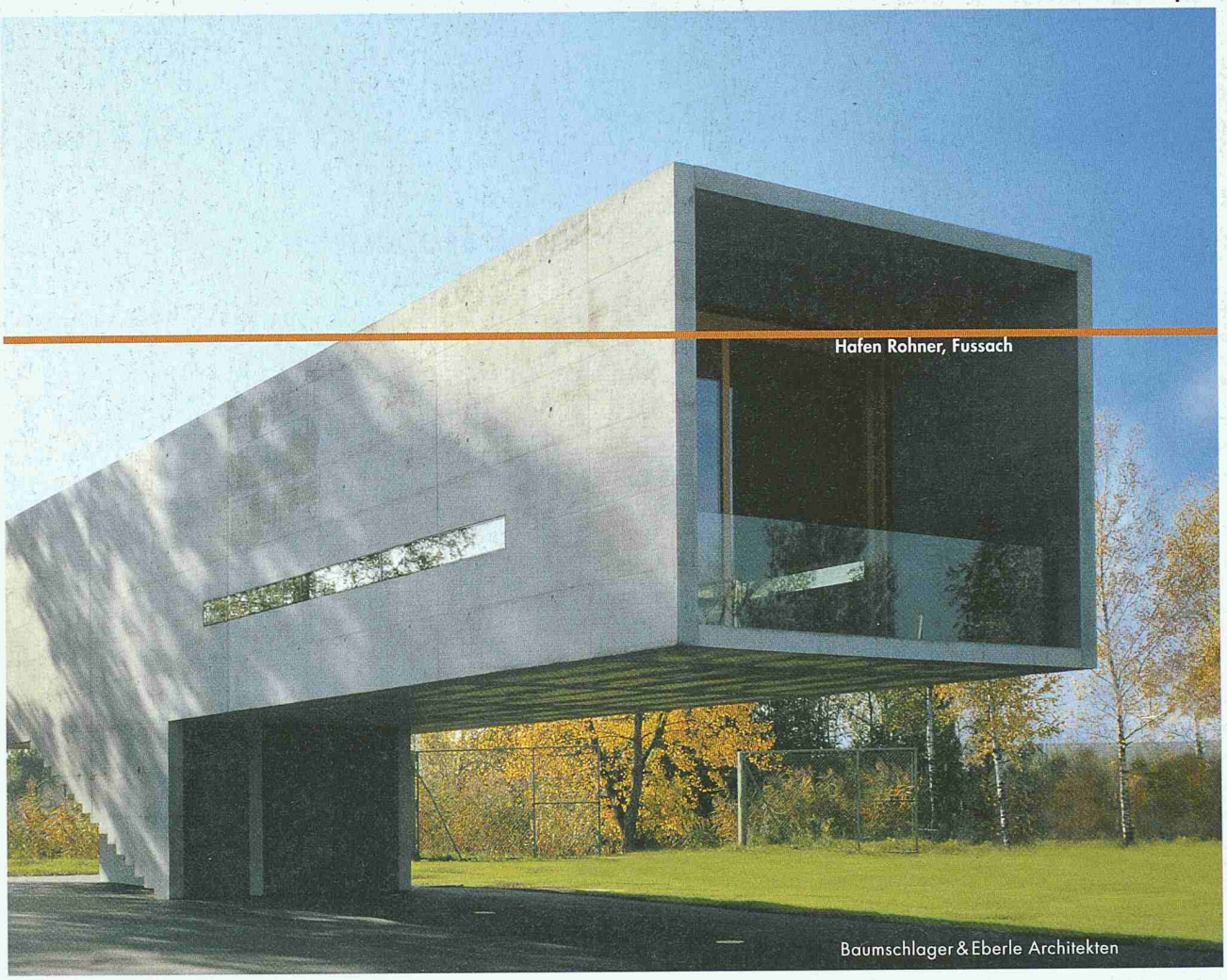
Fachpreisrichter:
Dr. Philipp Stoffel, Kanton Solothurn, Abteilungsleiter Kunstbauten (Jurypräsident); Prof. Dr. Peter Marti, ETH Zürich, Institut für Baustatik und Konstruktion; Prof. Carl Fingerhuth, Architektur und Städtebau; Pietro Prina, Stadtbaumeister Olten; Dr. Mathis Grenacher, Dr. M. Grenacher, Brugg; Heribert Huber, Kanton Uri, Abteilungsleiter Kunstbauten; Doris Barnert, SBB AG, Infrastruktur Projektmanagement Olten, Architektur; Matthias Adelsbach, Kanton Solothurn, Gesamtprojektleiter «Entlastung Region Olten».

**Beurteilungskriterien / Gesamtpreissumme / Entschädigung**
Beurteilt wird das Tragwerkskonzept der Brücke sowie die Gestaltung und Einpassung der Brücke mit Tunnelportal in die Umgebung. Dem Preisgericht steht eine Preissumme von Fr. 180000.– (inkl. MwSt.) zur Verfügung. Den Wettbewerbsteilnehmern wird keine feste Entschädigung ausgerichtet.

**Weiterbearbeitung**
Die Vergabebehörde beabsichtigt, dem Gewinner des Wettbewerbs einen Auftrag für die Projektierung und Bauleitung des Wettbewerbsgegenstandes gemäss sia 103 zu erteilen.

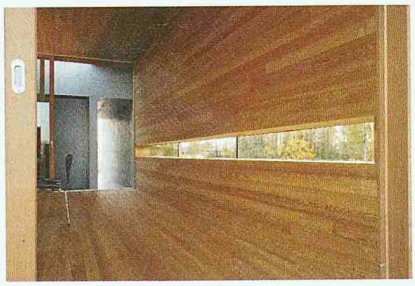
**Rechtsmittelbelehrung**
Gegen diese Verfügung kann innert 10 Tagen seit der Publikation im Amtsblatt des Kantons Solothurn bei der Kantonalen Schätzungskommission, Amtshaus, 4502 Solothurn, schriftlich Beschwerde erhoben werden. Die Beschwerde muss einen Antrag und eine Begründung enthalten; die Beweismittel sind anzugeben. Fehlen diese Erfordernisse, wird auf die Beschwerde nicht eingetreten.

## SUCOFLEX – die Nr. 1 in Europa*



Hafen Rohner, Fussach

Baumschlager & Eberle Architekten



Die Alternative für
dauerhaft dichte Dächer.

Selbstbewusst und kompromisslos auf das Wesentliche reduziert steht das Hafengebäude Rohner am Bodensee und scheint sich mit der Überwindung der Schwerkraft gegen die Elemente zu stellen. Der blechlose Dachrandabschluss wurde bei diesem architektonisch anspruchsvollen Gebäude mit der Kombination von Fugen- und Flächendichtsystemen gelöst. Die SUCOFLEX Qualitätsmembrane, mechanisch befestigt und kombiniert mit dem hochwertigen Dilatec Fugenband hält das Dach dauerhaft dicht.

SUCOFLEX Dach- und Dichtungsbahnen von HUBER+SUHNER bewähren sich seit über 35 Jahren. Praxisgerechte Systemlösungen erfüllen höchste Ansprüche.

* Beste Bewertung (Nr. 1) im neutralen und praxisorientierten Vergleich von über 100 Dachabdichtungen von 39 Herstellern aus 11 Ländern. Veröffentlicht im Sonderband Abdichtung der Fachbuchreihe Dachabdichtung Dachbegrünung (1999, 2004) des anerkannten Experten Wolfgang Ernst.

ROOFING AND WATERPROOF SYSTEMS

SUCOFLEX HUBER+SUHNER

HUBER+SUHNER AG · CH-8330 Pfäffikon ZH
www.sucoflex.ch